

Saale-Zeitung.

Sechsbierzigster Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spaltenpreise... Anzeigen-Geldstücke: Dr. Ulrich...

Redaktion und Haupt-Verwaltung... Saale-Ztg. gefaltet.

Bezugspreis... In Halle... Im amtlichen Zeitungs-Verzeichnis...

Die Herrenhausrede unseres Oberbürgermeisters.

Von sachmänniger Seite geht uns die nachstehende Abhandlung... Die Redaktion der „Saale-Zeitung“.

Die Rede, die unser Herr Oberbürgermeister im Herrenhause am 27. Mai gehalten hat, ist dort bereits beantwortet worden.

Das ist nun nicht der Fall. Als ehemaliger Schüler des Stadtgymnasiums, als Vater von fünf Söhnen...

Das Cäsar ist bellum gallicum nicht für 13-15jährige Jungen geschrieben hat, ist nicht neu. Wenn es aber einen geeigneteren lateinischen Schriftsteller für dieses Alter gäbe...

Mit etwas mehr Recht wird die Xenophonlektüre beanstandet. Der Zug der Griechen gegen den Perserkönig ist natürlich auch nicht für 14jährige Jungen geschrieben...

viel wertvolleren Literatur in so vielen Stunden betreibt, daß die griechische Lesart ihre sprachliche Schwierigkeit verliert...

Nun aber der Gesichtspunkt! Auf dem Gymnasium, welches Redner besucht hat, muß er ja wohl im Argen gelegen haben.

Die einzige Anerkennung für unsere Anstalt, nämlich für die Behandlung der Bürgerkinder im Geschichtsunterricht, wird in der Rede nicht gegeben...

Alles in allem hat man die Empfindung, daß die Zustimmung, die die Rede gefunden hat, vielfach ihren Ursprung hat in der modernen Geringschätzung der klassischen Bildung...

Prof. Dr. G. Riehm.

Preussischer Landtag.

Abgeordnetenhaus.

84. Sitzung, Sonnabend, den 11. Juni, 10 Uhr.

Im Ministerrath: Herr v. Rheinbaben.

Wohnungsgeldzuschuß und Mietsentschädigung.

Am Schluß der gestrigen Sitzung hatte Abg. v. Pappenhelm (kon.) angedeutet, von jeder Fraktion nur je einen beauftragten Redner zum Worte kommen zu lassen...

Anzahl Wünsche von mittleren Städten auf Heraushebung keine Erfüllung finden, daß dagegen 4 bis 500 andere Orte, zum großen Teil kleine Orte des Odens, eine Heraushebung in der Klasse erfahren sollten.

Abg. Dr. Remoldt (fr.): Meine Freunde sind verschiedener Auffassung. Ein Teil hält überhaupt eine andere Regelung für richtig, etwa eine Anlehnung an die Gehaltsverhältnisse als solche.

Abg. Hübner (Sp.): Die Regierung hat uns in eine Zwangslage gebracht. Auf dem Umwege über den Reichstag will sie uns diese Vorlage aufzwingen.

Abg. Erdel (Sag.): Sollten wir Aussicht auf Erfolg, so müßten wir eine allgemeine Erhöhung des Wohnungsgeldes für die unteren Beamten beantragen.

Die Debatte wird geschlossen und Art. I-III in der Kommissionsfassung angenommen.

In Art. IV hat die Kommission im Gegensatz zur Regierungsvorlage beschlossen, daß in den defizitärsten Orten eine Gehaltserhöhung nicht als Ausgleich für die Verminderung der Besoldung an Wohnungsgeldzuschuß gelten soll.

Finanzminister Herr v. Rheinbaben wiederholt im Namen der Staatsregierung das Unannehmbar gegenüber der Kommissionsbeschlusse.

Abg. v. Hennig-Leshin (kon.): So sehr wir die Bestimmung der Kommission den Beamten gewünscht hätten, so können wir doch auf ihre Annahme nicht drängen, weil sonst die Mehrzahl der Beamten der Vorteile, die die Vorlage ihnen bringt, verlustig geht.

Abg. Bohnig (nl.): Wir wollen das Provisorium solange belassen, bis eine neue gute Grundlage geschaffen wird.

Abg. Remoldt (fr.) tritt gleichfalls für den Kommissionsbeschlusse ein.

Finanzminister Herr v. Rheinbaben: Die Ungleichheit zwischen den Beamten Preußens und des Reiches würde nicht ein Verteilungswesen heilen können.

Abg. Bohnig (nl.) erwidert trotz dieser Erklärung um Annahme des Kommissionsbeschlusses.

Die Abstimmung.

Es wird abgestimmt. Der Kommissionsbeschlusse zu Art. IV wird angenommen. Die Mehrheit setzt sich zusammen aus der Linken, einem großen Teile des Zentrums und einem Teile der Rechten.

Auch der Rest des Gesetzes wird in der Kommissionsfassung angenommen.

Die Kommissionsresolution, die die Regierung ersucht, durch entscheidendes Eintreten im Bundesrat...

Es wird dann sofort in die dritte Lesung des Wohnungsgesetzes eingetreten.

Zu dem frühsten Beschluß zweiter Lesung bei Art. IV liegen zwei Anträge vor. Ein Antrag v. Hennigs-Teichlin...

Ein Antrag, unterzeichnet von Dr. Kemnitz (H.) und Waldrein (Sp.), enthält den Kommissionsbeschluß...

Finanzminister Herr v. Scheibelen: Der Antrag Kemnitz trägt gemessen kritischen Mängel...

Herr Hoffmann, es gibt Leute, deren geistige und erzieherische Bewandlung es ihnen möglich macht...

Herr v. Derges (H.): Nach der Erklärung des Finanzministers (Herr Hoffmann)...

Herr v. Waldrein (Sp.): Mit wenigen Ausnahmen werden wir an den Beschlüssen der zweiten Lesung festhalten...

Herr v. D. Savigny (Zit.): Wir stehen vor der Frage, das Gesetz freieren zu lassen oder den Beamten die Vorteile...

Der „Bladderadatsch“ an Albert Träger.

(Zum 12. Juni.)

Wesche die Kultur des Trägers Doch jeder Träger der Kultur! Jeder, wie du, ein treuer Heger!

Nie hat man früher dich und zoger, Der nun du 80 Jahr' gehst: Sieh Träger auch die nächsten sein Und werde nun und immer Träger!

Deutsches Reich.

Die Norddeutsche Allgemeine Zeitung über die Enzyklika.

Die „Nordd. Allg. Ztg.“ kommt in ihrem „Wochenrückblick“ u. a. auch auf die Bormomus-Enzyklika des Papstes zurück.

Hieraus ergibt sich, daß die authentische Fassung, wenn sie auch stellenweise milder ist als die zuerst bekannt...

gerade italienische Ueberzeugung, doch Wendungen enthält, die die in der evangelischen Bevölkerung Deutschlands entstandene Erregung voll verständlich erscheinen lassen.

Zum Schluß zitiert die „Nordd. Allg. Ztg.“ einen Passus aus dem „Württemberg. Staatsanzeiger“...

Das Sausgesetz des Hoftheaters zu Weimar.

Das Sausgesetz des Hoftheaters zu Weimar. # Weimar wird der „Frankf. Ztg.“ geschrieben: Hier und in den Weimarer Theatern...

Hof- und Personalsnachrichten.

Der Kaiser hat sich gestern vormittag 10 Uhr 52 Min. mit Gesolge im Gondergange von Wildpark nach Schwerin...

Ausland.

Italiens Flotte und Dreibundpolitik.

In der italienischen Kammer begann am Sonnabend die Debatte über den Marineetat. D'Alma vertritt die Notwendigkeit einer starken Flotte.

Englisch obligatorisch in China.

Ein amerikanisches Telegramm aus Peking besagt, daß durch einen kaiserlichen Erlass Englisch als offizielle Sprache im wissenschaftlichen und technischen Unterricht...

Verhaftungen in Rußland.

H. Petersburg, 11. Juni. Dieser Tage ist in Petersburg ein gewisser Wolkowitsch wegen Verbreitung verbotener Schriften verhaftet worden.

Kleine Gegendnachrichten.

Wie aus der Türkei untern 11. gemeldet wird, soll in der Kammer heute beschloßen werden, alle Griechen aus der Türkei auszuweisen.

Provinzial-Nachrichten.

Kein Friede.

Gefert, 11. Juni. Die Einigungsverhandlungen im Bauernverein in Erfurt, Gotha, Langensalza, Mühlhausen, Weimarer, Saalungen, Salzungen und Gräfenhain sind gänzlich gescheitert.

Opfer des Blutes.

Steinburg b. Biora, 9. Juni. Ein heute nachmittags 3 Uhr an unserem Orte vorüberziehendes schwäbischer Gemitter brachte für unsere Gemeinde tiefe Trauer.

Nachst, 10. Juni. Vom Saalegebirge im Thun. (Schluß) Kürzlich fand im Gasthause des Herrn Thamm hier eine Versammlung von Herren statt...

Kalle a. S., 9. Juni. (Die Gartenpflanzen) sind in diesem Jahre verhältnismäßig sehr weit und gut entwickelt.

Dingelstädt, 10. Juni. (Nicht aus dem Gefängnis.) Der frühere Inhaber der „Kaiserhalle“ in Göttingen, Gottfried Karl König, der vor einiger Zeit wegen Diebstahls nach Dingelstädt verlegt hat...

Röhrsdorf, 10. Juni. In der Nähe des Hagenhofes schlug bei dem schweren Gemitter am Donnerstag der Blitz in eine Scheube. Der Schiefer wurde betäubt und zwölf Schafe erschlagen.

Nordhausen, 11. Juni. (Für den Bau des evangelischen Vereinshauses) hat ein Herr 15 000 Mark gespendet.

Magdeburg, 10. Juni. (Nebenbestimmungen) der Reichsanweisung, die eine längere Befristung der Kommission von 8000 Mark für den Bau des Reichsfeier-Weltausstellung durch Magistratebeamte...

Gotha, 9. Juni. (Schatztruhe.) Die Thüringer Vereinigung für Heimatpflege hielt hierer Tage in Herlesleben ihre siebenste Hauptversammlung ab.

Salzwedel, 9. Juni. (Tödlicher Unfall.) Auf der Eisenbahnstrecke Beudorf-Salzwedel wurde gestern nachmittag am Bahnübergang Reimannstraße der glückliche Knabe Jeroab von einem Riesgale überfahren.

Wetter-Aussichten.

12. Juni: Bleich, heiter, warm, meist trocken. 14. Juni: Heiter bei Wolkenzug, warm, Gewitterluft. 15. Juni: Schül, warm, bewölkt, Regenfall.

Leitung: Wilhelm Georg. Verantwortlich für den politischen Teil: Wilhelm Georg; für den lokalen Teil, für Provinzialnachrichten, Gericht und Handel: Eugen Brinkmann; für Ausland, Lesbe Nachrichten, Vermischtes und Sport: Erich Waldow; für das Feuilleton: Martin Feuchtwanger; für den Inseratenteil: Friedrich Endraut; Druck und Verlag von Otto Hübner, sämtlich in Halle a. S.

Schwarzburg Die Tink Schönerberg Hotel Wasser Kirsch Schönstegelegenes vornehmer Familienhaus

MAGGI'S Bouillon-Würfel sind unerreicht. Beim Einkauf achte man genau auf den Namen MAGGI sowie die Schutzmarke (Kreuzstern). 1 Würfel für 1/4 - 1/3 Liter 5 Pfg. Andere Würfel sind nicht von MAGGI.

Paul Schauseil & Co.

Kommanditist v. d. Anhalt-Dessauischen Landesbank.
Halle a/S., Bitterfeld, Delitzsch u. Ellenburg.

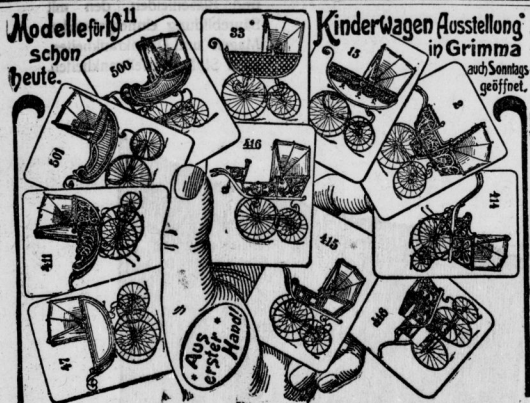
An- und Verkauf von Wertpapieren, ausländischen Banknoten und Geldsorten.

Check- Conto-Corrent- Wechsel- Domizilstelle für Wechsel. Einföschung von Coupons etc.

Annahme und Verzinsung von Spar-Einlagen (Depositen). Verlosungs-Kontrolle. **Privat-Tresore** (seltener verleiherbar).

Braunkohlen- Briket-Syndikat zu Helmstedt

sucht geeignete Vertreter zum Vertrieb seiner Brikets von bekannt hervorragender Qualität bei konkurrenzfähigen Preisen für Halle a. S. und Umgegend, und bittet um gefl. Meldung unter Angabe von Referenzen. 10517



Soeben erschien ein bei Jung-Deutschland Aufsehen erregendes künstlerisch ausgeführtes Prachtbuch: **Trotbars neuer Kinderwagen-Katalog für 1910**. Hundert Neuheiten, deren ganze Hälfte in naturgetreuen Farbentönen dem Mutterauge umsonst die Kinderwagenwahl erleichtert. Zahl keine Planpreisliste für Kinderwagen und Sportwagen, sondern verlangt vor Einkauf Trotbars umsonst kommenden, bei direktem Bezuge **sechszehn Prozent Rabatt** bietenden 1910er Pracht-Katalog von der ältesten, grössten, stolzbahnschienen Kinderwagen-Fabrik **Julius Trotbar in Grimma 122**.

Junker & Ruh-Gaskocher und Herde

mit patentiertem einhändigem Doppelsparbrenner
Absolut geringster Gasverbrauch
Ausführliche Kataloge u. Vorführung auch
Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 57.

Patentanwalt **Eyck**,
Leipzigerstr. 55. Halle a. S. Tel. 3457.

Wratzke & Steiger

Juwelen. ♦ Halle a. S.

Technikum Hildburghausen

Höhere u. mittl. Masch.-u. Elektrot.-Schule, Werim.-Schule.
Anerkannte Hoch- und Tiefbauschule.
Staatskommissar. Programm frei.

Halle a. S. Alwin Tietz

Raffineriestr. 43b. Fernsprecher 565.
Metallguss in allen Legierungen,
Lagerweissmetall, beste Marke
Druck und Tourenrollen, für höchsten
1046
Armaturen, selbstgefertigt, stets gross. Lager
Alle Reparaturen schnell, sauber, billigst.

Parkett- und Stabfußböden

aus Buchen und Eichenholz
Otto Metzger, Holzpflege und Holzbearbeitung A.-G. Weimar.
Freitragende Holzdachkonstruktionen
nach eigenen patentierten Systemen, auf Wunsch in feuersicherer Ausführung für Aufzüge, Kitzger, Automobils und Zurlhallen. Ganz leichte, feuerbeständige, glatte Oberflächen. Beständige, stoffdichte, dauerhafte, feuerfeste, feuerbeständige, glatte Oberflächen. Beständige, stoffdichte, dauerhafte, feuerfeste, feuerbeständige, glatte Oberflächen.

Zentralheizungen Dicker & Werneburg

älteste halleische Zentralheizungs-Firma.
Hundert von Anlagen im Betrieb.
Referenzliste zu Diensten

Tod

allom Ungeziefer
Versicherungsgesellschaft
Ungeziefer
Anton Springer
Grüster und leistungsfähigste
::: Desinfektionsanstalt :::
::: Deutschlands. :::
Geschäftsstelle: Halle a. S.,
Mauerstr. 2.
Telephon 3645.
Franz Glaner.

Miet-Pianos

in grosser Auswahl,
günstige Bedingungen bei
späterem Kaufe, bei
Balthasar Döll,
Gr. Ulrichstr. 33/34.

Druckfächer

für Familien, Vereine, Komtore
u. Behörden liefert schnellstens
K. Pritschow, Bernburgerstr. 28.
Gleichzeitig empfehle meine
gut ausgestattete Buchbinderei

Patentanwalt Sack-Leipzig

Wäsche-Mangeln (Drehrollen), sowie Wäsche-Zentrifugen, (Eocdenmaschinen) für Hände od. Bücherei, Tenfarm, S. G. 27, liefern zu günstigen Bedingungen **E. Fischer & Co.,** Maschinen-Fabrik, Chemnitz i. S., in. holländische Bregentheimer Bruno Mandowsky, Duisburg. **+ Rote Nasen + und Gesicht. Frost befeitigt schnell. Lady Crown 1910, Erfolg. Blei 24 - Mittel - Reibmittel C. Blecher, Leipzig 29.**

Halleische Werkstätten für Friedhofskunst Juckoff-Skopau.

Ausführung von Grabmälern und Erdbegräbnissen
einfachster Art bis zu reichster Gestaltung in allen Gesteins-
arten nach eigenen oder fremden Entwürfen. Übernahme
aller Bausteinmetz- und Bildhauerarbeiten.
Marmor-Ausführungen.
Kontor: Königsstr. 71. Werkplatz: Skopau bei Merseburg.
Fernruf: Amt Merseburg 317. 10533

Die Phonola

ist das beste Instrument für persönliches Klavierpiel u. ermöglicht
jedem Spieler vollständig Klavier zu spielen. Für den bes. Klavier-
spiel im kleinen Musikraum ist sie ein weiches Bedürfnis und ein
hoher feierlicher Gewinn. Phonola-Supras-Projektore gratis u. franco
durch den Alleinvertrieb der **Dr. Albert Hoffmann, A. D. Mecklenburg.**

Jubiläums-Ausstellung d. Groß-Sächs. Kunst-Schule Weimar 1860-1910 vom 1. Juni bis 30. Sept. 1910

Hof-Konditorei Dietze

Am Kirchtor. Tel. 758. Ecke Mühlweg.
Reichhaltiges Konditoreibüfett
Gefrorenes. — Eisgetränke.
:: Erdbeeren mit Schlagsahne ::
Montag
abend **Konzert.**

Dr. Ferdinand Münter,

Buchbindung, Alte Promenade 55, Nähe Hauptpost
Reisebücher. — Reiseeffektive. — Karten.
Naturwissenschaftliche Zeitschriften.

Erdbeeren, täglich frisch geblüht, Gärtnerei der Knochenmühle, Dolauerstr. 24, Tel. 1291.

Bandwurm mit Kopf

wird auch in vielen
betriebl.
gen 311,
in 117
2 Stunden entfernt durch „Solitasin“, unvollst., wohlschmeckendes Pulver, das
bei allen Wurmbefällen, auch bei Kindern und Spülmaschinen, eine gründliche
Darreinigung bewirkt. Seine Unschädlichkeit beim Gießen! Nur „Solitasin“
soll mit Wasser 2,50 A, für Kinder 1,50 A, bei Kind. u. 2,75 A bis 1,75 A franz.
Bismut. Dieses Präparat ist in Halle a. S. bei **Dr. Schlegel, Gr. Ulrichstr. 29, 30, 31, 32, 33**,
Erhältlich in allen Apotheken.
Depots: **Ostsch., Löwenap., Odenwegap., Engelapoth.**



Eine wunderbare Naturerscheinung. Ein Segen für die leidende Menschheit. Eine Erquickung für Gesunde.

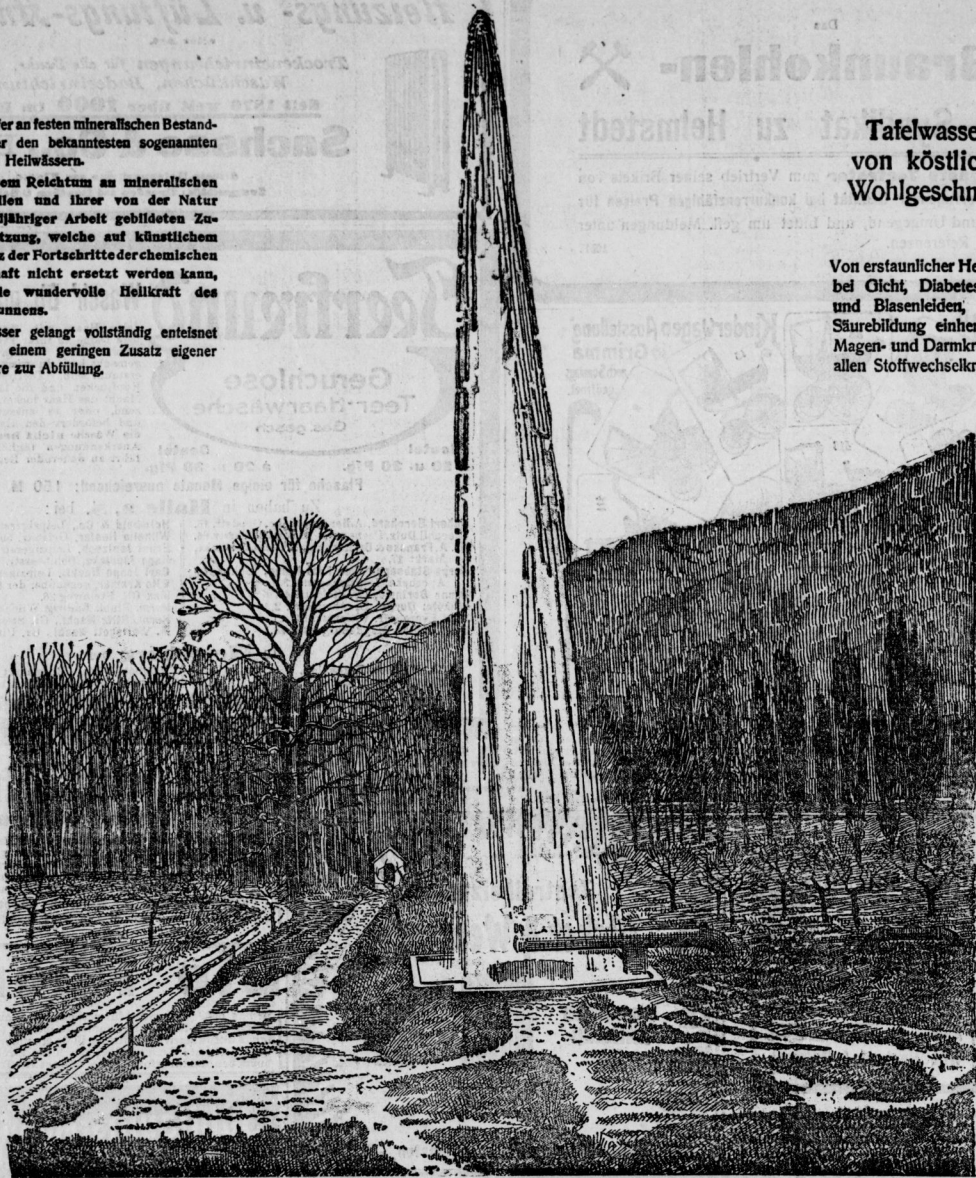
Größte Ziffer an festen mineralischen Bestandteilen unter den bekanntesten sogenannten alkalischen Heilwässern.

Auf diesem Reichtum an mineralischen Bestandteilen und ihrer von der Natur in tausendjähriger Arbeit gebildeten Zusammensetzung, welche auf künstlichem Wege trotz der Fortschritte der chemischen Wissenschaft nicht ersetzt werden kann, beruht die wundervolle Heilkraft des Mineralbrunnens.

Das Wasser gelangt vollständig enteisnet und unter einem geringen Zusatz eigener Kohlensäure zur Abfüllung.

Tafelwasser
von köstlichem
Wohlgeschmack.

Von erstaunlicher Heilwirkung
bei Gicht, Diabetes, Nieren-
und Blasenleiden, den mit
Säurebildung einhergehenden
Magen- und Darmkrankheiten,
allen Stoffwechselkrankheiten.



Rhein-Insel Namedy

NAMEDY-SPRUDEL

bei Andemach a. Rh.

Der mächtigste Geyser der Erde.

Ein Gegenstand fortgesetzter Besprechung in der gesamten Presse des In- u. Auslandes, das vielbewanderte Wander- u. Reiseziel von Tausenden u. Abertausenden Besuchern!

Zur Befragung des Hausarztes wird verwiesen auf die Schrift von Geh. San.-Rat Dr. Emil Pfeiffer Wiesbaden: „Das Mineralwasser von Namedy“. Verlag von J. F. Bergmann, Wiesbaden 1909. Vorstehende Broschüre nebst Abschrift zahlreicher ärztlicher Anerkennungschriften, deren Originale eingesehen werden können, wird auf Verlangen kostenlos zugesandt.

Der Bezug einer Sendung von 20 Flaschen zu einer Frühlings-Hauskur und zu einem vergleichenden Gebrauch des Wassers mit irgend einem anderen der bekannten z. g. alkalischen Heilwässer unter Kontrolle des Hausarztes wird von der Vortrefflichkeit des „Namedy“ als Heil- und Tafelwasser aufs einfachste überzeugen.

Um den Bezug des neuen Tafel- und Heilwassers möglichst weiten Kreisen zu ermöglichen, sind alle Mineralwasserhandlungen Deutschlands in den Stand gesetzt, Namedy zu liefern:

20 ganze Flaschen Mk. 7.—
(35 Pfg. pro 1/2 Flasche.)

NAMEDY-SPRUDEL, G. m. b. H., Berlin N.W., Quitzowstraße 56/58!

Halle a. S.:

Hauptniederlage: Helmbold & Co., Leipzigerstrasse 104, Tel. Nr. 94.

Auch erhältlich in allen Apotheken und Drogengeschäften.